

**RS OGH 1954/12/22 1Ob943/54,
1Ob341/59, 2Ob347/55, 2Ob139/65,
8Ob570/78 (8Ob571/78, 8Ob572/78),
6Ob8**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.12.1954

Norm

JN §7a

ZPO §477 Abs1 Z2 D2a

Rechtssatz

Die Einigung der Parteien auf den Einzelrichter muß spätestens bis zum Beginn der mündlichen Streitverhandlung dem Gerichte nachgewiesen werden. Eine erst im Laufe der fortgesetzten mündlichen Streitverhandlung erfolgte Einigung der Parteien auf den Einzelrichter ist ungültig. Die danach durchgeführte Verhandlung und Urteilsfällung durch den Einzelrichter ist wegen nicht gehöriger Besetzung des Gerichtes nichtig.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 943/54
Entscheidungstext OGH 22.12.1954 1 Ob 943/54
Veröff: SZ 27/325 = EvBl 1955/121 S 200 = RZ 1955,63
- 2 Ob 347/55
Entscheidungstext OGH 22.06.1955 2 Ob 347/55
Beisatz: Anders bei Neudurchführung der Verhandlung wegen Richterwechsel. (T1)
- 1 Ob 341/59
Entscheidungstext OGH 26.11.1959 1 Ob 341/59
- 2 Ob 139/65
Entscheidungstext OGH 13.05.1965 2 Ob 139/65
Veröff: RZ 1965,161
- 8 Ob 570/78
Entscheidungstext OGH 08.11.1978 8 Ob 570/78
Auch; Veröff: SZ 51/152
- 6 Ob 824/83
Entscheidungstext OGH 22.12.1983 6 Ob 824/83
Veröff: RZ 1984/60 S 183

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0042105

Dokumentnummer

JJR_19541222_OGH0002_0010OB00943_5400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at